

Ich bin nur ein armer Wandergesell...

aus der Operette: „Der Vetter aus Dingsda“

Eduard Künneke

für Klavier arrang. von Hans Joseph Vieth

Moderato

2 *mf*

1. Ich
2. Heut'

bin nur ein ar - mer Wan - der - ge - sell, gu - te Nacht, lie - bes Mä - del, gut' Nacht! Gar
lieg' ich im wei - chen Him - mel - bett, gu - te Nacht, lie - bes Mä - del, gut' Nacht! Da

p

dünn ist mein Wams und gar dick ist mein Fell, gu - te Nacht, lie - bes Mä - del, gut'
schläft sich's so gut, und da träumt sich's so nett, gu - te Nacht, lie - bes Mä - del, gut'

Nacht! Und oft schon dacht' ich, ich pak - ke das Glück, doch im - mer noch zög mir's die
Nacht! Und muß ich mor - gen früh wie - der weg, da nehm ich Er - inn' - rung als

Patsch-hand zu-rück, da hab' ich ge-weint und ge-lacht, } 1. - 2. Ich bin nur ein ar-mer
 einz'-ges Ge-päck und troll' mich von dan-nen ganz sacht. }

Wan-der-ge-sell, gu-te Nacht, lie-bes Mä-del, gut' Nacht! Gu-te Nacht! Gu-te

Nacht! Gu-te Nacht, lie-bes Mä-del, gut' Nacht!

pp

1. 2.